

CDU-Fraktion im Rat der Stadt Borken



CDU

F. Richter Weißweg 12 46325 Borken

An den
Rat der Stadt Borken
- Bürgermeister -
Im Piepershagen 17

46325 Borken

Borken, 17.1.2011

Probebohrung zur Erdgasförderung in Borkenwithe durch die Firma Exxon mobil

- a) Bauplanungsrechtliche Anfrage
- b) Erweiterung der Tagesordnung der Sitzung des Rates der Stadt Borken am 26.1.11 (Inhalt s.u.)

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Lührmann,
sehr geehrter Herr Techn. Beigeordneter Pfeffer,
sehr geehrte Damen und Herren,

auch wenn an vielen Stellen versucht wird Aufklärung und Informationsaustausch zu betreiben, ist es dennoch möglich, dass in nur kurzer Zeit ein Antrag auf Probebohrung vorgelegt wird und dieser möglicherweise ausschließlich nach Bundesberggesetz (BBergG) beurteilt und ggfls. recht schnell positiv beschieden wird. Mir ist bekannt, dass selbst auf EU Ebene über das Bergrecht hinausgehende Überlegungen angestrengt werden und nun auch speziell wesentliche wasserwirtschaftliche Aspekte in die Antragsprüfung, zum Schutz des Grundwassers, einbezogen werden sollen. Zumindest ist dies angekündigt. Für den Standort Nordwalde ergibt sich aus der Presse, dass eventuelle weitergehende Anforderungen inhaltlich u. zeitlich ihr Ziel verfehlen.

Dennoch bzw. daher bitte ich um Prüfung, ob über die der Stadt gegebene Planungshoheit es ggfls. sinnvoll und möglich wäre, auch um Zeit zu gewinnen und die Position der Stadt Borken zu stärken, dass der Rat der Stadt Borken einen Aufstellungsbeschluss für einen das Bohrgelände überspannenden Bebauungsplan - mit FNP Änderung - fasst. Gegenstand der Bauleitplanung könnte z.B. die Errichtung eines Museumsgebäudes für Landwirtschaft, Umweltschutz und Tourismus, ein Naturlehrpfad, eine ökologische Ausgleichsmaßnahme oder ähnliches sein, als konkurrierende Planung gegenüber der Erdgasexploration n. Bergrecht. Hier spielen möglicherweise auch zeitliche Aspekte eine Rolle, wann welcher Planungsschritt, von wem vollzogen wird. Demnach könnte, vorbehaltlich der rechtlichen Prüfung, auch eine Veränderungssperre über das Areal verfügt werden.

Ich bitte Sie um Prüfung und kurzfristige Rückäußerung zum vorgenannten taktischen Verfahrensweg. Möglicherweise könnte der Rat der Stadt Borken noch am 26.01.11 einen solchen Beschluss fassen.

Das positive Prüfergebnis unterstellend, beantrage ich vorsorglich und fristgerecht die entsprechende Erweiterung der Tagesordnung.

Mit freundlichen Grüßen

Frank Richter
- Fraktionsvorsitzender -
CDU Fraktion im Rat der Stadt Borken